

Gemeindegebäude in optimaler Qualität mit dem klimaaktiv Gebäudestandard

Gemeinden müssen sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Eine davon besteht darin, die Gemeindegebäude zukunftstauglich, langfristig wirtschaftlich und nachhaltig zu errichten oder zu sanieren. Der klimaaktiv Standard hilft Gemeinden dabei, die Gebäudequalität von der Planung bis zur Ausführung auf einfache Art und Weise festzulegen.

Die Kriterien im Überblick

Um die Anforderungen individuell anpassen zu können, unterscheidet der klimaaktiv Gebäudestandard zwischen drei Qualitätsstufen: Bronze, Silber und Gold.

- Bronze: Gebäude, die alle Muss-Kriterien erfüllen
- Silber: Gebäude, die alle Muss-Kriterien erfüllen und mind. 750 Punkte erreichen
- Gold: Gebäude, die alle Muss-Kriterien erfüllen und mind. 900 Punkte erreichen

Alle klimaaktiv Gebäude erfüllen die folgenden Voraussetzungen:

- Niedriger Energieverbrauch und geringe CO₂-Emissionen: Neubauten und Sanierungen in klimaaktiv Qualität reduzieren den Wärmebedarf gegenüber Standardbauten wesentlich.
- Mehr Behaglichkeit, ob im Sommer oder im Winter: Im klimaaktiv Gebäude wird schon wegen der hochwertigen Dämmung ein hohes Maß an Behaglichkeit erreicht.
- Raumluftqualität und Gesundheit: Schadstoffarme Baustoffe und Raumluftqualität erfüllen höchste Ansprüche.
- Ausführung und Wirtschaftlichkeit: Bei Planung und Ausführung wird hohe Qualität bei langfristiger Wirtschaftlichkeit sichergestellt.

Vorteile für Gemeinden

- Gemeindeengagement wird sichtbar: Die Auszeichnung des Gebäudes kann im Rahmen einer Veranstaltung vorgenommen und medial verbreitet werden. Eine Gebäudeplakette im Eingangsbereich erinnert die Besucher:innen an die ausgezeichnete Gebäudequalität.
- Einfache Qualitätsdefinition und -sicherung: Der Kriterienkatalog stellt die einzuhaltenden Vorgaben übersichtlich dar. Die Angaben der Planer:innen und beteiligten Gewerke werden auf ihre Plausibilität hin geprüft.
- Kostenoptimaler Baustandard: Die Lebenszykluskosten von klimaaktiv Gebäuden sind geringer als Gebäude nach Bauordnung.
- Unabhängiges, kostenloses und offenes Deklarationssystem auf der Deklarationsplattform klimaaktiv.baudock.at. Die Qualitätsprüfung jedes Gebäudes erfolgt durch das klimaaktiv Team.
- klimaaktiv Gebäude sind ein Beitrag zur Erreichung der Klimaneutralität 2040.

Kostenlose Erstberatung

Gerne unterstützen die klimaaktiv Expert:innen bei der Festlegung der Qualitätskriterien, die ein Wohn- oder Dienstleistungsgebäude nach Fertigstellung einhalten soll. Diese Kriterien können als Grundlage für Ausschreibungstexte, für die Auswahl von Planer:innen oder für die Beurteilung und Verbesserung von Entwürfen dienen. Die Kosten der Erstberatung werden von klimaaktiv Bauen und Sanieren getragen.

Alle Infos zu Programm und Kriterienkatalog finden Sie auf der klimaaktiv Website unter klimaaktiv.at/bauen-sanieren. Dort sind auch die Kontakte zu den Expert:innen in den Bundesländern angeführt.

Bereits umgesetzte Projekte können Sie sich in der klimaaktiv Gebäudedatenbank ansehen: klimaaktiv-gebaut.at